



Abschiedsturnier Rasenplatz Bahnhofstasse

Sonntag, 16. Juni 2013, Rasenplatz Bahnhofstrasse

Teilnehmer:

FC Mellingen

FC Sevilla Aarau

SC Tricolore

PK Fire Ball Mellingen

Spieler PK Fire Ball

Jenni	Sandro	Torhüter
Dubs	Fabian	Abwehr
Jansen	Nico	Abwehr
Zimmermann	Raphael	Abwehr
Meier	Andy	Mittelfeld
Müller	Beat	Mittelfeld
Friedrich	Pascal	Flügel/Angriff
Fessler	Roger	Flügel/Angriff
Venditti	Patrick	Flügel/Abwehr
Emmenegger	Benno	Angriff
Rennhard	Pascal	Angriff

Als Schiedsrichter fungierte bei allen Spielen Giovanni Bonasso

Spieltelegramme:

FC Mellingen vs. FC Sevilla Aarau 1:0

Der FC Mellingen war überlegen, tat sich aber schwer gegen die gut stehenden Aarauer

SC Tricolore vs. PK Fire Ball 2:1

0:1 Rennhard, 1:1, 1:2

Der PK Fire Ball nahm das Spiel von Anfang an in die Hand und erzielte verdient den Führungstreffer. Leider wurden danach zahlreiche gute Chancen vergeben, die Führung auszubauen. Nach einem Fehler erzielte die SC Tricolore den Ausgleich. Es war schon die Nachspielzeit angelaufen, als der Gegner mit einem Freistoss den Siegtreffer erzielte.

FC Sevilla Aarau vs. SC Tricolore 3:3

1:0, 1:1, 2:1, 3:1, 3:2, 3:3

Was für ein spannendes Spiel mit vielen Toren. Der FC Sevilla vergab nach einer 3:1 Führung noch den Sieg.

PK Fire Ball vs. FC Mellingen 1:3*0:1, 0:2, 1:2 Rennhard, 1:3*

Der PK Fire Ball musste nach der Startniederlage gewinnen und spielte offensiv. Ein früher Treffer des Gegners machte die Hoffnungen zur Nichte, zumal gleich darauf das 0:2 erzielt wurde. Der FCM war technisch und läuferisch klar überlegen. Herrlicher zwischenzeitlicher Anschlusstreffer von Pascal Rennhard

SC Tricolore vs. FC Mellingen 2:6*0:1, 0:2, 0:3, 1:3, 1:4, 1:5, 2:6*

Der FC Mellingen war in jeder Beziehung klar überlegen. Die Zuschauer bekamen herrliche Tore zu sehen.

FC Sevilla Aarau vs. PK Fire Ball 1:4*0:1 Eigentor, 0:2 Meier A., 0:3 Friedrich, 0:4 Zimmermann R.*

Der PK Fire Ball spielte beherzt und ging in die Zweikämpfe. Der FC Sevilla musste gewinnen um noch den Final zu erreichen. Der PKFB machte Druck und erzwang ein Eigentor des Gegners. Drei herrliche Tore folgten. Erwähnenswert das zweite Tor von Raphael Zimmermann. Das letzte erzielte er im Jahre 2003. Auch Pascal Friedrich erzielte nach 2009 und 2010 sein drittes Tor.

Rangliste der Vorrunde:

	Team	Spiele	Gewonnen	Remis	Verloren	Tore	Punkte
1	FC Mellingen	3	3	0	0	10:3	9
2	SC Tricolore	3	1	1	1	7:10	4
3	PK Fire Ball	3	1	0	2	5:4	3
4	FC Sevilla Aarau	3	0	1	2	4:7	1

Finale:**FC Mellingen vs. SC Tricolore 2:0***1:0 Dominik Sipura, 2:0 Dominik Sipura*

Der SC Tricolore, welcher noch in der Vorrunde mit 2:6 verloren hatte, wehrte sich tapfer gegen die technisch und läuferisch überlegenen Spieler des FC Mellingen. Sie hatten sogar zu Beginn mehr vom Spiel, nutzten die wenigen Chancen jedoch nicht. Zwei herrliche Tore von Dominik Sipura entschieden den Final.

Der FC Mellingen erkämpfte sich erstmals den neuen Wanderpokal Rasenplatz Bahnhofstrasse.

Fazit:

Der PK Fire Ball organisierte zum zweiten Mal nach 2010 ein Turnier. Ein OK, bestehend aus Aleo Giuseppe, Killer Dani, Meier Andy, Seiler Christoph und Fredy Venditti hatten ein kleines, aber feines Turnier vorbereitet. Dies, weil die ehrwürdige Turnhalle aus dem Jahre 1933 abgerissen und durch eine Doppeltturnhalle ersetzt wird. Während der Bauphase (ca. 2;5 Jahren) wird der PK Fire Ball seine Trainings und Spiele in der Kleinen Kreuzzelg bestreiten. Das Turnier kam nur zustande dank dem tollen Einsatz zahlreicher Mitglieder des PK Fire Ball, welche kräftig anpackten und mithalfen bei der Festwirtschaft, der Platzzeichnung etc. Angeboten wurden Würste vom Grill, Hot Dogs, kalte Getränke. Die

Jubla Mellingen verwöhnte die Zuschauer mit Glacé, Kaffee und Kuchen. Das Turnier fand bei wunderschönem sonnigen Wetter und heissen Temperaturen statt.

Der PK Fire Ball spielte erstmals in den neue Erima-Dresses (weiss-schwarzes Shirt, schwarze Hosen, schwarze Socken). Leibchensponsoren sind die Ad Interim Sales GmbH, Zug und Ristorante-Pizzeria Al Ponte Mellingen/Windisch-

Der Einsatz der Vereinsmitglieder war wirklich toll und motiviert, weitere Turniere zu organisieren.